

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'000
7. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

Wärmepumpen

Natura

Für Neubau und Sanierung (65°)
Minergie und Passivhaus

Vliesmann (Schweiz) AG
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik
Romanshomerstrasse 36
9320 Arbon
www.satagthermotechnik.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Abkehr vom Luxus

Aktuell.....

Politik im
Strandbad



3

Gewerbe.....

Kompetenz
bei Levag



6

Tipps.....

Idealismus in
der Ludothek



9

Tipps.....

Bröckenstube
wieder offen



10

..... Aktuell

Steinacher René Berchten baut
segelnde Elektronikwerkstatt

3



Restaurant Ilge

Heisse Sachen für kalte Tage!

Geflügel-Crème-Suppe
mit Poulet-Fleisch und Curry

Hausgemachte Flädli-Suppe

Asiatisches Reisgericht
(heizt kräftig ein!)

Unser bekanntes Käse-Fondue
Dauer-Brenner, Fondue Chinoise!

Auf Ihren Besuch freut sich
Fam. Hunziker

Kapellgasse 6, 9320 Arbon
Telefon 071 446 16 72

Sonntag/Montag Ruhetag

g'wunderland

Dinge aus 1.er und 2.er Hand

NEUERÖFFNUNG

MIT VERNISSAGE

(METALLSKULPTUREN VON
SONJA SCHILLING)

Samstag, 15. Januar 2005, ab 10 Uhr

Brühlstrasse 10, 9320 Arbon, Tel. 071 440 28 20

Wir helfen Ihnen auch gerne bei:

- **Reinigungen**
- **Räumungen**
- **Unterhalte**

Öffnungszeiten: Mo – Fr 13.00 – 18.30 Uhr
Sa 10.00 – 17.00 Uhr

Grösste

Auswahl an

Schweizer Bieren bei Möhl...!

Kleinbrauereien

Frohsinn Arbon

huus-braui Roggwil

Bärlocher Weinfeldern

Löwengarten Rorschach

Locher Appenzell

Sonnenbräu Rebstein

Rosengarten Einsiedeln

Stadbühler Gossau

Boxer Romanel

Grössere Brauereien
Schützengarten St.Gallen
Falken Schaffhausen
Haldengut Winterthur
Feldschlösschen
Römer-Bier Hochdorf

je nach Brauerei verschiedene
Gebinde, z. T. Party-Fässer!



Praktisch zum Abholen
oder mit promptem
Hauslieferdienst!

MÖHL

GETRÄNKE-CENTER

St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,

Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, <http://www.moehl.ch>

LE SORELLE

Pizzeria – Imbiss

SONNENHÜGELSTR. 51 · 9320 ARBON
TELEFON 071 440 03 04

Pizza-Aktion 3 für 2

14. bis 23. Jan. 05

4. bis 20. Febr. 05

**Spaghetti-Festival
mit diversen Saucen**

Fr. 10.– / Portion

Neue Öffnungszeiten:

Di–Sa 11.30–14.00 / 17.30–22.00 Uhr
So 17.30–22.00 Uhr, Mo Ruhetag

Bergli

Börse

Kleider- und Spielwarenborse
Säntisstr. 9, 9320 Arbon
071 440 28 65

Winterausverkauf

50 %

auf Schuhe und Kleider
vom 18. Januar – 18. Februar

Aktuell: Annahme Faschnachtskostüme

Öffnungszeiten:

Di + Mi: 09:00 – 11:30

Do + Fr: 14:00 – 18:00

Zu vermieten per sofort oder
nach Vereinbarung in **Arbon**,
an der St.Gallerstrasse 115,
in Gewerbehau

moderne Laden-/ Büro-Räumlichkeiten

234 m², grosse Schaufenster,
Parkplätze etc.

Auskunft erteilt:

Hama AG, Tel. 071 446 61 66

Für unsere potenziellen
Kaufinteressenten suchen wir
laufend folgende

Liegenschaften:

EGW, MFH, EFH, Bauernhäuser,
Gewerbeliegenschaften,
Bauland usw.

Eigentümer (keine Händler und
Vermittler), welche verkaufen
möchten, melden sich bitte bei:

Kurt Müller, Brühlstr. 66,
9320 Arbon Tel. 071 446 64 58

i n s i d e
C O I F F U R E
Colette Banderet

Öffnungszeiten: Di + Do 8.00–18.30 Uhr · samstags

Coiffeur Inside · Kirschbaumstrasse 11 · 9320 Arbon · Telefon 071 446 76 20

sinfonisches orchester

ar b o n

zwischen oper und film...
ein italienisches konzert

giacchino rossini
sonate in g-dur

nino rota
divertimento concertante
«la strada»
ballett-suite für orchester

kontrabass
francisco obieta

leitung
leo gschwend

samstag, 22. januar 2005 19.30 h
landeskonservatorium feldkirch

eintritt: € 15.– / € 10.–
vorverkauf: tel. 0043 55 22 711 10

sonntag, 23. januar 2005 17.00 h
evangelische kirche arbon

eintritt: erwachsene fr. 20.–
lehrlinge, studierende, AHV-bezüger fr. 15.–
vorverkauf: infocenter arbon, tel. 071 440 13 80

Rüffel für den Arboner Stadtrat

Er kam, erklärte... und musste bereits bei seinem ersten Auftritt im Stadtparlament den Kopf hinhalten für Versäumnisse, für die er eigentlich gar nichts kann! Neo-Stadtrat Roland Widmer nahm es jedoch gelassen, denn er freut sich darüber, dass im Strandbad endlich etwas geht!

Zusammen mit dem neuen Bauverwalter Hermann Jordan hatte der Freizeitminister kürzlich vor versammelter Presse im Strandbad einen starken Auftritt und liess bei einer Begehung keine Zweifel offen, dass die Betonsanierung des Garderobentraktes für 720 000 Franken – vorab aus Sicherheitsgründen – eine absolute Notwendigkeit ist.

Dies sah auch das Arboner Stadtparlament so, doch konnten und wollten verschiedene Vertreter – allen voran der Kommissionspräsident Marcel Lüthi (ZWA) – ihren Ärger über eine einmal mehr verspätete Botschaft des Stadtrates in der materiellen Beratung nicht verbergen. Dieser fade Nachgeschmack gipfelte in einer grossmehrheitlichen Stimmenthaltung der FDP/DKL-Fraktion, deren Kommissionsvertreterin Christine Schuhwerk bei ihrer Premiere am Rednerpult die Sanierung vollumfänglich unterstützte, jedoch den demokratisch fragwürdigen Weg des Stadtrates rüffelte.

Riquet Heller (FDP) betonte, dass sich diese Stimmenthaltung nicht gegen die Betonsanierung, sondern gegen die Art und Weise des Stadtrates richtete, und Jack Schärer (CVP) fragte sich, was bei solcher Vorgehensweise noch abgelehnt werden könne. Inge Abegglen (SP) war der Ansicht, dass es sich bei der Betonsanierung um eine gebundene Ausgabe handle, die gar nicht vom Parlament behandelt werden müsse. Koni Brühwiler (SVP) appellierte an den Stadtrat, dass solch abenteuerliche Handlung nun endgültig der Vergangenheit angehören müsse.

Einig sind sich Exekutive und Legislative darüber, dass nun eine schlanke Kommission für das weitere Vorgehen gebildet werden muss. Einsitz nehmen sollen darin je zwei Vertreter von Stadtrat und Parlament sowie je ein Touristiker, ein Gastronom, ein Architekt und eine Vertretung der Bäderkommission.

eme

2009 will René Berchten den Luxus aufgeben

Segelnde Werkstatt



Für die Instandstellung der Stahlyacht «Joy» rechnet René Berchten mit einem persönlichen Aufwand von bis zu 1000 Stunden.

Er brauche etwas Zeit, die «Altlasten» des luxuriösen Lebens herunterzufahren, begründet René Berchten seinen Entscheid, «erst» 2009 das Leben im Steinacher Eigenheim mit Swimmingpool und Seeanstoss gegen das Dasein auf einer Segel-Stahlyacht auszutauschen. Damit will er sein langersehntes Projekt einer «segelnden Elektronikwerkstatt» realisieren.

Noch ist er gutverdienender Unternehmer, Freelancer, VR-Präsident und alleinerziehender Vater zweier Jugendlicher, die 2009 ihre Ausbildung abschliessen werden. Dann jedoch wird für den Steinacher René Berchten die Zeit reif sein, das luxuriöse Leben zu ändern und auf einer seinen Bedürfnissen angepassten Stahlyacht die Weltmeere zu besegeln.

Essen, Trinkwasser und Diesel...

Diese Leidenschaft koppelt der 48-jährige Ingenieur mit ideellen Gedanken; will er doch auf einer segelnden Werkstatt sein breites Fachwissen und handwerkliches Geschick in den Dienst von Menschen stellen, welche nicht über die Möglichkeit verfügen, teure Elektronik- und Informatikspezialisten zu bezahlen. So gedenkt René Berchten, unter anderem defekte Funkgeräte von Fischern oder havarierte Leuchttürme zu reparieren; oder an Dorfschulen Informatikausrüstungen zu überholen und zu ergänzen.

eme

Und der Lohn dafür? Essen, Trinkwasser und Diesel für die Yacht! Illusionen macht sich René Berchten keine: «Für den Schiffsunterhalt und den Kauf von allfälligen Ersatzteilen wird es nötig sein, ein bis zwei Monate pro Jahr in stark frequentierten Häfen gegen Bezahlung – jedoch ohne Konkurrenzierung des örtlichen Gewerbes – Charterflotten zu reparieren.»

Investitionen von 140 000 Franken

Seit rund einem Monat steht auf dem Industriegebiet Morgental eine Stahlyacht, die René Berchten im solothurnischen Rodersdorf auf einem Bauernhof gefunden und gekauft hat. Für das Schiff – eine 14 Tonnen schwere «Reinke 12S» mit einer Länge von 15 Metern, einer Breite von 4,2 Metern und einem Tiefgang von 1,8 Metern – rechnet der neue Eigner mit einem Investitionsvolumen von rund 140 000 Franken; rund die Hälfte also, welche die überholte Hochseeyacht schliesslich wert sein wird. Da der Innenausbau noch nicht ganz fertiggestellt ist, kann Berchten das Werkstattschiff nach eigenen Vorstellungen so umbauen, dass darauf ein dauerhaftes Leben und Arbeiten möglich sein wird. Der Steinacher Aussteiger ergänzt: «Der Motor entspricht den strengen Vorschriften für den Bodensee, so dass ich mit der Yacht erste Erfahrungen vor der Haustüre sammeln kann.»

De-facto

Arbor und EWA

Es war einmal ein Bauer namens Arbor, dem ging es nicht besonders gut. Er hatte Schulden, zudem vernichtete der Hagel seine Ernte. Er arbeitete den ganzen Tag, was er nur konnte, und seine Frau und die sieben Kinder halfen mit. Manchmal aber seufzte er tief und dachte: Wie soll das nur weitergehen mit uns? Doch jedes Mal, wenn er den Stall betrat, hellte sich seine Miene auf: Da stand EWA, seine junge, gesunde Milchkuh, von der er täglich so viel Milch bekam, dass die Familie nicht zu hungern brauchte und genug Butter und Käse und Jogurt essen konnte. Sein Nachbar schielte hin und wieder neidisch in den Stall und dachte: Diese Kuh muss ich haben! So ging er zum Bauern und sagte: «Hör Arbor, ich will dir helfen! Diese Kuh ist dir sowieso nur eine Last, weil sie zu viel frisst. Ich biete dir so viel Geld für EWA, dass du alle deine Schulden bezahlen kannst. Zudem machen wir einen intelligenten Vertrag: Du verpflichtest dich, die Milch, die du brauchst, täglich bei mir zu kaufen. Du wirst sehen, dann geht es dir gleich besser.» Bauer Arbor kratzte sich am Kopf: Keine Schulden mehr? Das wäre wunderbar. «Trotzdem behalte ich EWA», sagte er bestimmt. «Du hältst mich für dumm! Doch die Not hat mich rechnen gelehrt!» Es war einmal eine Stadt namens Arbon...

Und wer oder was könnte wohl EWA sein?



*Erica Willi-Castelberg
Parlamentspräsidentin, Arbon*

Autofahrschule



Arbon
und Umgebung

078 815 16 11
www.fahrschule-boller.ch

Auch Nothilfekurse:

Nächstes Datum:
11./12. Februar 2005



St. Gallerstr. 31 ♦ 9320 Arbon ♦ Tel. 071 446 17 15
ehemals Coiffeur Marte

Neueröffnung 18. Januar 2005
Eröffnungs-Apéro Sa, 15. Jan., 10–15 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Juhui...

unser Spielzimmer ist fertig
und neue Überraschungen
warten auf Gross und Klein.

**Donnerstag-, Freitag- und
Samstagabend servieren
wir Ihnen ein köstliches
3-Gang-Menü à Fr. 39.50**

**Sonntags jeweils ab 16 Uhr
Geniessen Sie einen 4-Gang-
Teigwarenplausch à Fr. 29.–**

**Kinder bezahlen pro
Altersjahr Fr. 1.–**

Wir freuen uns, Sie auch
in diesem Jahr wieder bei uns
begrüssen und verwöhnen
zu dürfen.

Hotel-Restaurant Seegarten
Karin & Alex Höltschi mit Team
Seestrasse 66, 9320 Arbon
Tel. 071 447 57 57, Fax 071 447 57 58
info@hotelseegarten.ch
www.hotelseegarten.ch



Tel. 071 446 11 19
E-mail: info@restaurantpark.ch
Internet: www.restaurantpark.ch

Jeden Mittag von Montag bis Freitag

3 verschiedene,
reichhaltige Menüs ab Fr. 13.50
und ein Abendmenü ab Fr. 14.50

Wochenhit

Schweins-Cordon bleu,
1 Gemüse Fr. 25.50
Pommes frites

Grosse À-la-carte-Karte, dazu ein
Münchner Bier vom Fass oder ein
gutes Glas Wein.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.
Familie Flühler und Personal



Zu kaufen oder längerfristig zu pachten
gesucht im Raum Horn / Steinach / Arbon /
Roggwil / Freidorf / Berg SG / Neukirch /
Egnach / Steinebrunn

Grundstück ca. 3000 m²

mit Platz für Vereinsheim oder Mitbenutzung vorhandener
Infrastruktur für wöchentliches Training und periodische
Hundeerziehungskurse.

Angebote bitte an Schweiz. Schäferhund-Club, Ortsgruppe
Bodensee, Christian Wiedmer, St.Gallerstrasse 19a,
9325 Roggwil, Telefon 071 450 04 64 oder 079 626 68 29
(grosszügige Vermittlerprovision bei Vertragsabschluss)

ERÖFFNUNG 21./22./23. JAN. 05

„TIERLI-HUUS ARBON“

ALLES RUND UMS KLEINTIER

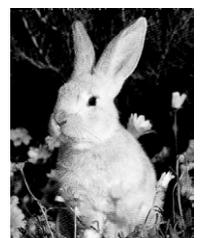
GROSSE RABATTSTRASSE MIT ÜBER 1000 ARTIKELN STREICHELZOO / FESTWIRTSCHAFT

KLEINTIERE - FUTTER - STÄLLE

macht's möglich

GLOVITAL AG

St.Gallerstrasse 34
9320 Arbon
www.glovital.ch
Tel. 071 868 77 66



Aus dem Stadthaus Arbon

Baubewilligungen erteilt

Andreas Bendruhn, St.Gallen, ist der Bau eines Einfamilienhauses auf der Parzelle Nr. 4132 in Arbon bewilligt worden. Die Liegenschaft befindet sich an der Florastr. 12.

Schräg gegenüberliegend an der Florastr. 23 kommt auf der Parzelle Nr. 4055 das Einfamilienhaus von Caroline und Ayhan Saruhan-Steiner, Arbon, zu stehen. Beide Grundstücke befinden sich im Gestaltungsplangebiet «Rebenstrasse Nord», Wohnzone niederer Baudichte.

Samardizic Esag, St.Margrethen, ist die Bewilligung für den Innen- und Aussenumbau der Liegenschaft Rathausgasse 8, Arbon, Parzelle Nr. 134, bewilligt worden. Das Wohnobjekt befindet sich in der Altstadt-/Ortsbildschutzzone 2.

An Thomas und Nadine Haffter, Eggenach, hat der Stadtrat die Bewilligung für den Bau eines Einfamilienhauses auf der Parzelle Nr. 68 in Speiserslehn 15, Stachen, erteilt. Das Grundstück befindet sich in der Dorf-, Vorgarten- und Ortsbildschutzzone 2.

Schaudarbietungen während der Fasnacht

Im Rahmen der diesjährigen Fasnacht finden im Restaurant «Pub Seven», Mayrstrasse 7, bis 13. Februar regelmässige öffentliche Schaudarbietungen statt. Der Stadtrat hat Rosmarie Giezendanner, Arbon, die dafür erforderliche Bewilligung erteilt.

Auch Philipp Suremann, Arbon, ist es erlaubt, bis 12. Februar im Restaurant «Sambao», Weitegasse, re-

gelmässige Tanz- und Schaudarbietungen zu veranstalten. Der Stadtrat hat die Bewilligungen unter Vorgabe von Auflagen wie Eintrittsverbot für Jugendliche unter 18 Jahren und Einhaltung der Nachtruhe erteilt.

Wir gratulieren!

Am 12. Januar konnte an der Standstrasse 7 in Arbon Herr Max Gächter seinen 85. Geburtstag feiern. Ebenfalls das 85. Lebensjahr vollendet heute Freitag Herr Max Hufschmid-Hediger an der Brühlstrasse 44 in Arbon.

Ein Festtag ist im Bürgerheim «Zum Bergfrieden» in Arbon angesagt, dort nämlich kann Frau Klara Kugler-Ernst

heute ihren 90. Geburtstag feiern. Wenn ihr auch das hohe Alter etwas Mühe im Alltag bereitet, so wird Frau Kugler-Ernst vom Pfliegeteam als «ufgestellt» Person beschrieben.

Der Stadtrat gratuliert den Jubilaren und wünscht ihnen einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für den weiteren Lebensabend.

Gratulation zum Dienstjubiläum

Am 4. Januar 1995 hat Albert Signer die Stelle als Parkplatzbewirtschafter bei der Stadt Arbon angetreten. Stadtrat und Verwaltung gratulieren Albert Signer zum Zehn-Jahr-Jubiläum, danken für die Diensterbringungen und wünschen weiterhin viel Befriedigung bei seinen täglichen Rundgängen.

Stadtrat Arbon

Aus dem Stadtparlament

Kredit Betonsanierung Strandbad

Das Stadtparlament hat an seiner 14. Sitzung dem beantragten Kredit von Fr. 720 000.– für die Betonsanierung des Strandbades mit 24 Ja bei 6 Enthaltungen zugestimmt.

Kredite für neue einmalige Ausgaben von mehr als Fr. 600 000.– unterstehen gemäss Art. 35 der Gemeindeordnung resp. dem fakultativen Referendum. Das Behördenreferendum wurde nicht ergriffen. Gemäss Art. 9 der Gemeindeordnung können 300 Stimmberechtigte gegen den Beschluss das Referendum ergreifen. Die Frist beträgt 30 Tage. Sie beginnt am 13. Januar 2005 und endet am 11. Februar 2005.

Einbürgerungen

Von den acht behandelten Bürgerrechtsgesuchen wurden sechs genehmigt. Eingebürgert wurden:

- BEKIRI Ardita, 1988, Mazedonien
- BOCCARDO Giorgio, 1945, und seine Ehefrau BOCCARDO-MAGISTRI Mariuccia Domenica, 1946, beide aus Italien
- IDRIZOVIC Sead, 1989, Mazedonien
- ISENI Fljora, 1987, Mazedonien
- KESER Ebru, 1988, Türkei
- TSOBANIDIS Vassilios, 1950, und seine Ehefrau TSOBANIDIS-TRIANTAFILIDOU Vassiliki, 1953, beide aus Griechenland.

Zurückgewiesen wurde das Gesuch

von PLAKALOVIC Ilija mit der Begründung, die dritte Referenzauskunft sei über längere Zeit nicht eingereicht worden.

Das Gesuch der Familie IDRIZI aus Mazedonien wurde mit 17:11 Stimmen wegen mangelnder Deutschkenntnisse abgelehnt.

Motion Michaela Hausammann, Vertreterin der SP, und Trudy Aepli, Vertreterin der CVP/EVP/ZWA-Fraktion, betreffend Überarbeitung der Gemeindeordnung

Die Motion wurde einstimmig als erheblich erklärt.

Antrag von Michaela Hausammann betreffend Überarbeitung des Geschäftsreglementes für das Arboner Stadtparlament

Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Beschluss einer Kommissionsbildung

Einstimmig zugestimmt hat das Parlament auch der Bildung einer Kommission, welche sich sowohl mit der Überarbeitung des Geschäftsreglementes wie auch mit der Überarbeitung der Gemeindeordnung befasst. Die Fraktionen wurden aufgefordert, ihre Kommissionsmitglieder zu bestimmen, welche an der nächsten Sitzung gewählt werden sollen.



Gemeindeversammlung

Am Dienstag, 18. Januar, findet um 19.30 Uhr in der Turnhalle die Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde und der Schulgemeinde statt. Neben den Budgets 2005 werden zwei Einbürgerungsgesuche behandelt. Im Zentrum der Schulgemeindeversammlung stehen zwei Traktanden zum weiteren Vorgehen betreffend der Horner Oberstufe.

Der Gemeinderat freut sich über eine rege Beteiligung. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung sind die Anwesenden zu einem Neujahrsapéro eingeladen.

Erneuerung Strassenbeleuchtung Feldstrasse

Die Strassenbeleuchtung an der Feldstrasse ist mangelhaft und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Strassenbeleuchtung zu erneuern. Der entsprechende Auftrag wurde an die Firma ETAVIS Grossebacher AG, Horn, für rund 7600 Franken vergeben. Die Arbeiten werden bis Ende April 2005 ausgeführt.

SBB-Generalabo: Angebot wird weitergeführt

Seit Anfang Mai 2003 werden auch auf der Gemeindeverwaltung Horn zwei Generalabos der SBB für 35 Franken pro Tag und Billett angeboten. Für eine kostenneutrale Rechnung wäre im vergangenen Jahr eine Auslastung von 66,5 Prozent notwendig gewesen. Erfreulicherweise hat die Nachfrage weiter zugenommen, sodass eine effektive Auslastung von über 87 Prozent erreicht werden konnte. Das Angebot wird deshalb auch weiterhin fortgeführt. Aufgrund der grossen Nachfrage ist es von Vorteil, die Tages-GA's möglichst frühzeitig auf der Gemeindeverwaltung Horn zu erwerben.

Gemeindeverwaltung Horn

Motion Marcel Lüthi, ZWA, betreffend Linienführung Seeradweg im Kernbereich

Die Motion wurde mit 18 : 11 Stimmen als nicht erheblich erklärt.

Parlamentssekretariat



Öffentliche Auflage Baugesuch

Bauherrschaft
Urs und Marianne Wäspe, Seestr. 94a,
9326 Horn /
Rico und Claudia Fuchs, Kirchstr. 6, 9326 Horn

Bauvorhaben
Neubau Doppel-Einfamilienhaus

Bauparzelle
661/663, Rebenstrasse, 9326 Horn

Auflagefrist
14. Januar bis 2. Februar 2005

Planaufgabe
Gemeindekanzlei, Tübacherstr. 11, 9326 Horn

Einsprache
Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an den Gemeinderat Horn zu richten.

**Partnertausch
gefällig?**



...dann versuchen
Sie es mit uns

www.seelitho.ch
T 071 447 80 47 | F 071 447 80 55
info@seelitho.ch | www.seelitho.ch

LEVAG
TREUHAND- UND
STEUERBERATUNGS AG

- Buchhaltungen 9320 Arbon-Stachen Feilen 1
Tel. 071 446 08 46
- Steuerberatungen 9200 Gossau Wilerstrasse 1
Tel. 071 385 08 46
- Revisionen 9200 Gossau Wilerstrasse 1
Tel. 071 385 08 46

www.levag.ch
Mitglied des **STV | USF**

GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE

Levag Treuhand- und Steuerberatungs AG: 13 Jahre Kundenbetreuung in Stachen und Gossau

Kompetent, zukunftsgerichtet, persönlich

Die Levag Treuhand- und Steuerberatungs AG ist eine moderne Treuhandunternehmung mit mehrjähriger Erfahrung. Für uns sind **Diskretion, Zuverlässigkeit und persönliches Vertrauen die wesentlichen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.**

echten Bedürfnisse der Praxis aus. Durch unseren breit gestreuten Kundenkreis verfügen wir auch über die notwendigen Branchenkenntnisse. Kompetenz setzt Fachwissen und persönliche Qualifikation voraus. Aber erst, wenn Aufgaben mit Weitsicht, Engagement und feinem Gespür für das Machbare angepackt werden, entstehen auch kompetente Lösungen. Genau das wollen wir für Sie erreichen.

Levag-Dienstleistungen

Steuerberatung
Die Levag versteht Steuerberatung gesamtheitlich unter Berücksichtigung aller betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Aspekte. Denn nur eine langfristige Betrachtungsweise der Fiskalabgaben, also eine umfassende Steuerplanung, kann zu den angestrebten legalen Einsparungen führen. Dank kompetenter Steuer-

berater mit fundierten Kenntnissen von Steuergesetz und Steuerpraxis können wir unseren Kunden eine individuelle und problembezogene Lösung ihrer Steuerfragen anbieten.

Wirtschaftsprüfung
Die Levag erfüllt den im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften oder auch auf freier Basis erteilten Auftrag zur Prüfung der Jahresrechnung. Ebenso wirken wir als besondere Büchersachverständige bei Aktiengesellschaften oder erfüllen Sonderaufträge im Bereich der Prüfung.

Buchführung
Als Unternehmer wollen Sie Ihre Energie für Ihr Unternehmen und Ihre Kunden einsetzen. Wir übernehmen für Sie sämtliche Arbeiten, Buchführungen und Abschlüsse, die Sie mit gutem Gewissen delegieren können. Durch unsere langjährige Erfahrung und unser grosses Know-how vertreten wir Ihre Interessen

Levag AG in Zahlen
Firmengründung: 1.1.1992
Mitglieder Verwaltungsrat:
Adrian Lengweiler (Präsident),
Godi Lengweiler (Mitglied)
Aktienkapital: Fr. 100 000.-
Geschäftsleitung:
Adrian Lengweiler, 1960
Mitarbeiterinnen:
Carola Strub (Prokuristin),
Susy Zuberbühler (Sekretariat),
Jacqueline Lengweiler,
Corinne Fässler (ab 1. 2. 2005).
Tel. 071 446 08 46, www.levag.ch

umfassend, verantwortlich und kompetent.

Treuhand und Recht
Die zunehmende Gesetzesdichte und die immer komplexer werdende Gesetzesinterpretation erfordern, dass betriebswirtschaftliche Probleme jeweils auch unter rechtlichen Aspekten geprüft werden.

Unternehmensberatung
In einer von hoher Komplexität geprägten Wirtschaft bieten wir eine umfassende, auf die Praxis ausgerichtete Beratung für Klein- und Mittelunternehmungen an. Die Levag AG verfügt über den Berater, der mitdenkt, Weitblick und aktuelles Wissen besitzt, fundierte Kenntnisse der Branche hat und alles aus der nötigen Distanz beurteilen kann. Die Levag-Unternehmensberatung entwickelt massgeschneiderte, auf die konkreten Bedürfnisse abgestimmte Problemlösungen. Wir legen grosses Gewicht auf die Mitwirkung in der Realisierungsphase und auf die Projektnachbetreuung.

Immobilien
Die Levag AG ist auch eine kompetente Adresse für die Vermittlung von Ein- und Mehrfamilienhäusern, Bauland, Geschäftsliegenschaften und Stockwerkeigentum.

Levag AG

Exklusiv für die Schweiz!
Wasserzeichendruck



druckerei mogensen gmbh
berglistrasse 27 • 9320 arbon
tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20
info@m-druck.ch • www.m-druck.ch

Inmarque®
watermark-system

Bettwaren Okle

- Daunenduvets
- Pflumen
- Kissen
- Hirsekissen
- Nackenkissen
- Bettwäsche
- Fixleintücher

in grosser Auswahl



Eigene
Bettfedern-Reinigung
Walhallastrasse 1, 9320 Arbon
Tel. 071 446 16 36 • Fax 071 477 23 27

Vertrauen ist die Grundlage für eine langjährige Zusammenarbeit.



Thurgauer Kantonalbank
Gemeinsam wachsen.
www.tkb.ch

Büroqualität aus einer Hand
Blendende Auftritte



9320 Arbon
St. Gallerstrasse 18
Tel. 071 447 30 00
www.witzig.ch

witzig
BÜROCENTER

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, als Generalunternehmung für Klein- und Mittelbetriebe sowie Privatpersonen in allen betriebswirtschaftlichen Belangen wie Buchführung, Revisionen, Steuerberatungen, Betriebsgründungen, Unternehmensberatungen, Nachlassregelungen und im Immobilienbereich kompetente Beratungsleistungen zu erbringen. Geschäftsführer Adrian Lengweiler (dipl. Buchhalter, ehemals kant. Steuerkommissär AR und ZH) stellt seine reiche Erfahrung im Treuhandwesen – insbesondere im Unternehmenssteuerrecht – in den Dienst der Kunden.

Breit gestreuter Kundenkreis
Im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns stehen Sie als unsere Kunden. Wir wollen gemeinsam mit Ihnen Erfolg haben, indem wir Sie in jeder Phase Ihrer Unternehmung mit unserem Wissen unterstützen. Wir sind Mitglied des Schweiz. Treuhänderverbandes und garantieren dadurch für breites Fachwissen, ständige Weiterbildung, Sorgfalt und Diskretion. Unsere Leistungen richten wir auf die



Das Team der Levag AG: (von links) Jacqueline und Adrian Lengweiler, Carola Strub, Susy Zuberbühler. Auf dem Bild fehlt Corinne Fässler.

Die mit der persönlichen Beratung



heute bringen – morgen abholen

TEXTILREINIGUNG
Adi und Mario Giger
Romanshornestrasse 21
9320 Arbon
Tel. 071 446 88 30

Kleider • Teppiche • Leder • Bettfedern
eigene Schneiderei • Vorhänge

Service-Zeit
Garten-Motorgeräte
jetzt in die Winter-Inspektion!



Rufen Sie uns gleich an.
Wir holen Ihr Gerät auch ab.

ihre SÄB-Frachthändler und Spezialist für Motorgeräte

Forrer
Hanspeter Forrer
Bühlhof, 9320 Arbon
071 446 36 71

digi.Sprint
digitaldruck & kopierservice



Ihr Partner für
Kopier- und Drucksachen

- Farbkopien
- S/W Kopien
- Neonplakate
- Arch. Pläne A4 - A0

St. Gallerstrasse 10, 9320 Arbon
Telefon 071 446 00 07

Krämer

Strassen- und Tiefbau
Romanshornestrasse 100
9320 Arbon
Telefon 071 446 34 40
werner.brack@bluewin.ch

- Elektro-Installationen
- EDV-Netzwerke
- Telefonanlagen
- Beleuchtungskörper
- Haushaltgeräte
- Alarm-Anlagen

vorteilhaft durch das leistungsfähige Fachgeschäft



Elektro Hodel
Arbon
St. Gallerstrasse 43
Berg SG
Roggwil TG
Tel. 071 447 11 55
Tel. 079 407 22 20
Tel. 071 455 16 48

2,25%

Jetzt besonders attraktiv:
die UBS Moneyline Hypothek

UBS Arbon
Bahnhofstrasse 26
Tel. 071 447 79 79



ALLES AUS EINER HAND:
MUMENTHALER
Buchhandlung und Papeterie mit den vielen Geschenkideen
Rathausgasse Altstadt Arbon

mumenthaler9320@bluewin.ch
Tel. 071 446 12 83
Fax 071 446 79 82
oder
www.mumenthaler-arbon.ch

Für die Führung und Analyse Ihrer Buchhaltung.

RWP Rother
Wirtschaftsprüfung & Beratung AG
St. Gallerstrasse 20, 9320 Arbon
Tel. 071 447 18 00
Fax 071 447 18 08
www.rwp.ch, info@rwp.ch



Mitglied der Treuhand-Kammer

Unsere Preise fallen!
% % % % %

Stark reduzierte Angebote:

LCD Color TV
HiFi-Anlagen
% % % % %

www.oelerberinger.ch

expert Oeler+Beringer Arbon
Inh. Max Pscheid
Lindenhof, 9320 Arbon
Telefon 071 446 33 30
Gratis

«Element» im Kultur Cinema

Mit dem Marcel-Schärli-Quartett «Element» startet das Kultur Cinema Arbon an der Farbgassee heute Freitag, 14. Januar, um 20.30 Uhr (Beiz ab 19.30 Uhr offen, Eintritt 20 Franken) sein winterliches Jazzprogramm. «Element» ist lyrischer und gleichzeitig expressiver Jazz; persönliche Musik, die die Seele des Publikums direkt anspricht.

Lesung im Kultur Cinema

Nora Amin, Melanie S. Rose und Andrea Gerster lesen am Samstag, 15. Januar, im Kultur Cinema an der Farbgassee in der Arboner Altstadt. Moderiert wird der Anlass von der St.Galler Kulturjournalistin Eva Bachmann. Musikalisch interveniert das Duo Schöb/Eigenmann, und kulinarisch greift Peter Gubser ein. Die Kulturbeiz öffnet um 19.30 Uhr, das Programm startet um 20.30 Uhr. Der Eintritt kostet 20 Franken.

Radioshow mit Les trois Suisses

Pascal Dussex, Resli Burri und Thomas Baumeister – besser bekannt als «Les trois Suisses» – präsentieren morgen Samstag, 15. Januar, um 20 Uhr (Bar ab 19 Uhr geöffnet) im «Xang» der Arboner artEffekt-Halle ihr neues Programm: Radioshow. Der Eintritt kostet 25 Franken, Tickets können im Vorverkauf beim Bürocenter Witzig (071 447 30 00) oder beim Infocenter Arbon (071 440 13 80) bezogen werden. Weitere Infos unter www.kulturlaebt.ch

Endlich ist das beliebte Radio Les trois Suisses live auf der Gasse zu erleben. Einige glückliche Hörerinnen konnten sich die wenigen verfügbaren Tickets ergattern und sind im Saal hautnah mit dabei, wenn die drei Haudegen ihre Sendung aus aller Welt in den Äther schicken.

Mit Strassenmusikaurüstung und ihren Gesangsstimmen wagen sie sich an Meilensteine der Musikgeschichte. Mandolinenfieber, heulende Susen, mitreissender Swing, schmalziger Pop und indischer Banghra prägen den eigenwilligen Radiomix. Mit bezaubernd einfachen Mitteln gestalten sie eine schräge Sendung mit überraschenden Wortbeiträgen. – Ein witziger, musikalischer und parodistischer Abend!

Wie weiter mit der Mühle?

«Eine Welt bricht zusammen» – *felix* Nr. 47 vom 24. Dezember 2004

Als regelmässige Gäste der Mühle haben wir Ihren Artikel mit grossem Interesse gelesen. Wie hier mit anständigen und motivierten Wirtsleuten umgegangen wird, spottet jeden Anstandes. Wenn wir zudem feststellen, dass Gäste der Stiftung namhafte Geldbeträge zukommen liessen und bis heute keine Verdankung erhalten haben, erübrigt sich jeglicher Kommentar! Auch wurde auf Anfrage anlässlich einer Medienorientierung eine Einsicht in die Statuten oder das Gründungsprotokoll verweigert. Wir sind gespannt, wie der Stiftungsrat mit der Mühle und dem Weiher weiter vorgeht und ob er sich auch zu einer Stellungnahme auffaffen kann. Wir werden verfolgen, was nun mit dem «Gelegenheits-Restaurant» weiter geschieht oder ob der Stiftungsrat dessen Nutzung einem für ihn dienlicheren Zweck zuführen kann, sozusagen «Stiftung zum Selbstzweck» (eine «Durchleuchtung» wäre in diesem Falle angezeigt!).

*R. Raschle
P. Vonwiller
Dr. med. Paul Geiger,
Wittenbach,
und viele andere*

Versprechen nicht eingehalten

Am nächsten Dienstag, 18. Januar, können wir zum Projekt Oberstufe Horn – oder soll ich sagen SBW? – Stellung nehmen. Vor der letzten Abstimmung hat uns die Schulbehörde empfohlen, das Projekt Oberstufe Arbon abzulehnen, da es sich lohnen würde, mehr Zeit für die Suche nach alternativen Lösungen zu investieren. Gesagt, getan! Die Horner Stimmbürger entschieden sich bekanntlich für den Alleingang. Was mich inzwischen irritiert und verärgert hat, ist die Tatsache, dass von der Schulbehörde bereits im Dezember nur ein Modell, und zwar das der SBW, ausgearbeitet wurde. Dies ist für mich ein klares Nichteinhalten von Versprechungen. Kann man über etwas abstimmen, ohne eine Alternative zu kennen? Man will für die Variante SBW rund 3 Mio. Franken zur Verfügung stellen und somit den Steuerfuss erhöhen. Für die heute integrierte Oberstufe investiert man aber kein Geld! Wir sind verpflichtet, die genau gleichen Rahmenbedingungen für die jetzige Oberstufe geltend zu machen. Erst dann kann dieses Modell optimiert werden, und es können auch wieder attraktive Freifächer angeboten werden.

N. Leiser, Horn

Arbon – das Hochzeitsparadies

Bei der Fest- und Hochzeitsmesse, die von heute Freitag bis Sonntag, 14. bis 16. Januar, in St.Gallen stattfindet, wird die Region Arbon gleich vierfach vertreten durch das Hotel Metropol, die Migros-Klubschule, die Stadt Arbon sowie dem Infocenter Arbon. Am gemeinsamen Stand werben sie unter dem Motto «Bei uns spielen Sie die Hauptrolle» um zukünftige Hochzeitspaare und zeigen die Vorzüge von Arbon auf.

Die Fest- und Hochzeitsmesse ist mit über 12 000 Besuchern die grösste Messe ihrer Art in der Schweiz und eine geeignete Plattform für das Standortmarketing. Wo – ausser in Arbon – finden Hochzeitspaare die Möglichkeit, ein Vorbereitungsseminar zu absolvieren, um dann in einem herrschaftlichen Schloss getraut zu werden, den Apéritif inmitten des Schosshofes zu geniessen und zum Abschluss von einem Arboner Restau-

rant professionell betreut zu werden? Bei Fragen rund ums Heiraten steht der Arboner Zivilstandsbeamte Peter Wenk den zukünftigen Brautpaaren mit Informationen und Tipps zur Verfügung. – Weitere Infos unter www.infocenter-arbon.ch

Dank für Unterschriften

Am vergangenen Samstag haben wir beim Metropol Arbon gemeinsam, über Parteigrenzen hinweg, Unterschriften gesammelt für die kantonale Initiative «Nur eine Fremdsprache an der Primarschule». Mit dieser Initiative möchten wir die zukünftigen Schülerinnen und Schüler vor Überforderung schützen, der deutschen Sprache und dem musischen Unterricht ihren Raum geben. Wir danken allen, die mit ihrer Unterschrift dieses Anliegen unterstützt haben.

*Peter Gubser, Kantonsrat SP
Andrea Vonlanthen, Kantonsrat SVP*

Startschuss zu «Radau in Blau»

Die Guggenmusik Arbor-Felix-Hüüler, musikalisch top vorbereitet und voll motiviert, ist getreu ihrem Motto «Radau in Blau» in Diessenhofen in die diesjährige Fasnacht gestartet. Bereits heute Freitag und am 21. Januar werden die neuen Klänge auf Beizentouren in Arbon und Umgebung zu hören sein. Darauf folgen die Guggentreffen in Wolfhalden am 15. Januar und in Thal am 22. Januar mit anschliessendem Infernoball Rorschacherberg. «Radau in Blau» machen die «Hüüler» am Samstag, 29. Januar, von morgens bis abends, angefangen wie immer mit dem «Airbrushen», dann dem Guggenwarm-up in Weinfeld. Weiter folgen Auftritte im ABM-Keller in Rorschach, an der Guggen-Gala in Romanshorn und am Maskenball in Güttingen. Am Sonntag, 30. Januar, werden die «Hüüler» am Umzug in Gossau mitmachen. Was wäre die Fasnacht ohne den «Schmudo»? Diesmal wird in St.Gallen organisierter «Radau» gemacht. Nach einer kurzen Verschnaufpause werden die «Hüüler» vom 5. bis 7. Februar nach Wiesbaden reisen und dem Publikum einheizen.

Zu guter Letzt folgt noch das Heimspiel am Arboner Fasnachtswochenende vom 11. bis 13. Februar, beginnend mit dem Lällenabend am Freitag. Am Samstag nach dem Sternmarsch treffen sich die 13 Guggenmusiken aus diversen Regionen der Schweiz zur ersten «Hüülernacht» im Seeparksaal. Nach dem Umzug am Sonntag werden die «Hüüler» ihre Fasnacht abschliessen.

pw

Rückengymnastik und Franklin-Methode

neue Kurse in Frasnacht und Steinach

Ab Montag, 24. Januar im
Ort der Begegnung, Frasnacht
Rückengymnastik: 20.00 Uhr
8 Lektionen à 60 Minuten
Franklin-Methode: 18.45 Uhr
8 Lektionen à 75 Min.

Ab Dienstag, 25. Januar im
Gartenhof in Steinach
Franklin-Methode: 19.45 Uhr
Weitere Auskünfte/Anmeldung:
Margrith Rüeegger Tel. 071 841 86 45

Ein Jahr Coiffure Inside

Stolz kann Colette Banderet Bommer auf ein erfolgreiches erstes Geschäftsjahr von Coiffure Inside zurückblicken. Denn vor Wochenfrist wurde das einjährige Bestehen des Coiffure Inside gefeiert. Dank der Zusammenarbeit mit Corinne Letti konnte Colette Banderet die Baby-pause geniessen. Seit dem vergangenen Juli arbeitet Corinne Letti wieder erfolgreich im Team von Coiffure Inside. Auf diesem Wege möchte sich Colette Banderet bei ihrer Kundschaft bedanken und ihrer Freude Ausdruck verleihen, dass vermehrt auch Kundschaft aus dem Bleichequartier den Weg an die Kirschbaumstrasse 11 in Arbon findet. Nach wie vor arbeitet der Damen- und Herrensalon mit zwei Plätzen mit den bewährten L'oréal-Produkten und der neuen Linie Luocolor für besonders leuchtende Farben. Das Geschäft ist jeweils Dienstag, Donnerstag und Samstag durchgehend geöffnet (Tel. 071 446 76 20).



Colette Banderet Bommer (vorne) und Corinne Letti bilden bei Coiffure Inside ein bewährtes Team.



Evangelische Kirchgemeinde Arbon

Herzliche Einladung zur öffentlichen Aufführung der Seniorenbühne Arbon

Freitag, 14. Januar 2005, 20 Uhr im Evang. Kirchgemeindehaus Arbon (Türöffnung 19.15 Uhr)

«Erlauschtes und Erlebtes aus einem Ärzte-Wartezimmer» von Gritli Kuoni

Eintritt frei – Kollekte
Evangelische Kirchgemeinde Arbon

Zwölf ehrenamtliche Frauen betreuen die Ludothek Arbon

Spielen heisst Leben



Renzo Rezzoli von der Arboner Velo Herzog AG überreicht Ludothek-Präsidentin Trudi Lehner ein fabrikneues Kindervelo.

Ähnlich, wie in einer Bibliothek Bücher ausgeliehen werden, können in der Ludothek Arbon an der St.Gallerstrasse 20 (hinter der Raiffeisenbank) Spiele und Spielsachen gemietet werden. Betreut wird die Ludothek Arbon seit 15 Jahren von ehrenamtlichen Frauen.

Die Ludothek Arbon steht allen offen: Kindern, Erwachsenen, Gesunden, Behinderten, Schulen, Kindergärten etc. Sie bietet Gelegenheit, neue Spielideen zu entdecken und auszuprobieren. Die Ludothek unterstützt und fördert das Spiel durch eine sorgfältige Auslese aus dem unüberschaubaren Angebot und investiert – mit einem kleinen Zustupf der Stadt Arbon – jährlich zwischen 3000 und 3500 Franken für neue Spielsachen. Wer gute Spiele besitzt und nicht mehr braucht, kann diese der Ludothek Arbon natürlich gerne schenken.

Pädagogisch wertvoll

Rund 150 Mitglieder – für Präsidentin Trudi Lehner viel zu wenige – bezahlen der Ludothek Arbon jährlich einen Beitrag von 30 Franken. Die Benützer – vor allem die Kinder – lernen verantwortungsvoll mit dem ausgeliehenen Spielzeug umzugehen

und sich nach einer bestimmten Zeit (spätestens nach vier Wochen) wieder davon zu trennen. In der Ludothek Arbon stehen rund 700 Spiele zur Verfügung, die alle auf dem neuesten Stand sind. Ausgeliehen werden auch PC-Spiele wie Game-boy oder Nintendo sowie Spielsachen wie Go-Karts, Trottis oder Dreiräder. Geöffnet ist die Ludothek Arbon jeden Mittwoch und Freitag von 16.30 bis 18 Uhr sowie am ersten Samstag im Monat von 10 bis 11 Uhr. Jeden ersten Mittwoch im Monat laden die Ludothek-Frauen jeweils ab 20 Uhr zu einem Spielabend ein, der durchaus besser besucht sein könnte...

Weitere Helferinnen gesucht

Das liebe Geld ist auch für die Ludothek Arbon ein Dauerthema. Wenn am 29. Januar das Jubiläumsjahr «750 Jahre Stadtrecht» feierlich eröffnet wird, spielt deshalb auch die Ludothek Arbon eine nicht zu unterschätzende Rolle. Um die Vereinskasse aufzustocken, sind die freiwilligen Frauen für einen reibungslosen Ablauf in der Festwirtschaft besorgt. Wer sich für eine Mithilfe in der Ludothek oder bei anderen Aktivitäten interessiert, kann sich gerne an die Präsidentin Trudi Lehner wenden.

eme

klubschule migros

News aus der Klubschule Migros

Demnächst werden Sie in Ihrem Briefkasten das neue Programm für Kurse ab Februar 2005 der Klubschule Arbon vorfinden. Im Angebot ist der bekannte Sprachunterricht. Sie beginnen als Anfänger/innen oder perfektionieren Ihre Kenntnisse bis zum Diplommiveau, neu auch an Samstagen. Neben Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch und Italienisch stehen auch Arabisch, Dänisch, Russisch, Schwedisch und Türkisch auf dem Programm. Der Eintritt in den Sprachunterricht auf allen Stufen ist jederzeit möglich. Neben einer ganzen Reihe von Kursen zur beruflichen und persönlichen Weiterbildung bietet die Klubschule neu den Diplomelehrgang Marketing-Assistent/in an. Er richtet sich an Personen mit kaufmännischer Basisausbildung. Auch unter dem Stichwort Freizeit hat die Klubschule einiges zu bieten: Sport-, Entspannungs- und Tanzkurse sind das Gegenprogramm für Stress und verleihen Schwung. Sie haben auch die Möglichkeit, mit Pilates, dem Kulttraining aus Amerika, oder tibetischem Yoga zu beginnen oder zusammen mit andern sich mit Fragen rund um die Schönheit zu befassen. Die Kurse «Farb- und Stilberatung» und «Typengerechtes Schminken» betonen die Individualität und nicht ein normiertes Schönheitsideal.

Verlangen Sie die Programmzeitung und die Spezialbroschüren beim Sekretariat der Klubschule Arbon, Tel: 071 447 15 20, E-Mail: info.ar@gmos.ch, weitere Informationen auch im Internet unter www.klubschule.ch

Zwei Arboner nominiert

Acht Einzelsportler und sechs Mannschaften wurden durch ein Fachgremium für die Publikumswahl «Thurgauer Sportler 2004» nominiert. Mit dabei sind auch die beiden Arboner Kanuten David und Remo Gubser. Mit acht Schweizer-Meister-Titeln haben sie wesentlich zum guten Abschneiden des Kanuclubs Romanshorn beigetragen. Der Aushang im Schaufenster des TC Arbon an der St. Gallerstrasse, in dessen Kraftraum die beiden Brüder ebenfalls trainieren, weist auf ihre hervorragenden Leistungen in der letzten Saison hin.

Morgen Samstag öffnet das «G'wunderland» seine Türen

Auf Schnäppchenjagd



Mit dem «G'wunderland» hat sich Andrea Gähwiler einen Traum erfüllt.

Mit einer Vernissage von Metallskulpturen der Amriswiler Künstlerin Sonja Schilling öffnet Andrea Gähwiler morgen Samstag, 15. Januar, die Türen zum «G'wunderland» an der Brühlstrasse 10 in Arbon. Die leidenschaftliche Jagd der Schnäppchenjäger kann beginnen!

«Alles für den G'wunder» bietet Andrea Gähwiler in der wiedereröffneten Brockenstube an der Brühlstrasse 10 in Arbon an, die Montag bis Freitag von 13 bis 18.30 Uhr und Samstag von 10 bis 17 Uhr geöffnet ist. Auch wenn Andrea Gähwiler das Geschäft als Brockenstube bezeichnet, bietet sie ab und zu auch echte antike Schnäppchen an.

Stöbern erwünscht

Wer einen ausgedehnten Streifzug durch das «G'wunderland» wagt, der sollte sich Zeit lassen. Und wer ab und zu eine Pause braucht, der wird von der neuen Geschäftsleiterin gerne mit einem Kaffee verwöhnt. Was im «G'wunderland» aufgestöbert

wird, stammt meist von Räumungen, die Andrea Gähwiler selbst durchführt. Parallel zur Brockenstube führt die engagierte Frau – nach verschiedenen erfolgreich bestandenen Kursen – ein Geschäft für Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten. Und schliesslich empfiehlt sich Andrea Gähwiler auch für eine sanfte Restaurierung von Möbeln. Dafür hat sie sich im «G'wunderland» eine kleine Werkstatt eingerichtet. «Ich habe mir einen Traum erfüllt», freut sich die glückliche Geschäftsinhaberin, die sich bei Bedarf auf tüchtige Aushilfen verlassen kann. – Gerne erteilt Andrea Gähwiler unter Telefon 071 440 28 20 weitere Auskünfte.

eme

Treffpunkt

Restaurant Terminus, Metzgergasse 10, Arbon. **Jeden Sonntag** ab 10 Uhr **Frühstücksbuffet Fr. 15.–**. **Jeden Montag** ab 18 Uhr **Spaghetti-Plausch**, Teller Fr. 5.–. Täglich ab 11 Uhr offen. Samstag Ruhetag.

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwiesenstrasse 4, Arbon. Jeden Donnerstag **Stobete**. Immer Spaghetti à Discretion. **Sonntag-Mittagsmenü**. Durchgehend warme Küche. Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Telefon 071 446 86 07.

Advantis Fitness Club Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75. **Fitness • Aerobic • Kick-Power • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik**. Mit betreutem Kinderhort. Jahresabo ab Fr. 510.–. Geöffnet ab 8 Uhr.

Morgen Samstag 20 Uhr «Tanz für alle», **Rest. Krone Arbon**. Eintritt Fr. 10.–.

Privater Markt

In **WALSER'S ARBONER MOTORBOOT- + SEGELSCHULE** werden Sie dank unserer jahrzehntelangen Erfahrung auf handlichen Booten in kürzester Zeit und mit garantiertem Prüfungserfolg zum Schiffsführer ausgebildet. Ihr Vorteil: Wir schulen persönlich und professionell ohne Hilfsfahrer. **Blanca Walser 079 698 96 52, Max Walser 079 697 23 26.**

UMZÜGE, Räumungen-Entsorgungen, Zügelift, Möbellager, Packmaterial. **UMZUGSREINIGUNGEN** mit Abgabe zu Pauschalpreis! Rasche Ausführung, fachmännisch und preiswert. Gratis-Offerte! **ALBETA** Horn, Tel. 071 845 58 60.

Pro Mobil-Autovermietung. Ideal für Umzüge, Ausflüge (bis 15 Pers.), Kleintransporte etc. Wir haben die Lösung für Sie! Ab Fr. 89.– ohne Km-Beschränkung! Rufen Sie uns an! Telefon **076 566 08 53** oder e-mail: **hbuder@bluewin.ch**

Gesichtsbehandlung / Fusspflege / Manicure. Kosmetikstudio Beauty-Lady, Bahnhofstrasse 40, Arbon, 1. Stock, 071 440 19 20.

Reisemobil-Vermietungen
www.camping-waibel.ch

Ich erledige für Sie **sämtliche Büroarbeiten inklusive Buchhaltung** zu preisgünstigen Konditionen – Telefon 079 290 17 79.

Reinigungsservice – sauber, günstig und zuverlässig. Andrea Halter-Hengartner, Steinach. Tel. 071 446 97 27, Natel 079 452 73 40.

Habe ich Viren im Computer to kill so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill.



kompetent – persönlich – marktnah

«Wir verkaufen Häuser schnell und gut dokumentiert. Dabei nutzen wir das Internet und unsere Datenbank. Rufen Sie uns an! Ein Beratungsgespräch kostet Sie nichts!»

FLEISCHMANN

Die Liegenschafts-Experten
9320 Arbon / www.fleischmann.ch
Telefon 071 446 50 50

Liegenschaften

In Stachen, per sofort zu vermieten **neu renovierte 1^{1/2}-Zimmer-Dach-Wohnung**. Ruhige, sonnige Aussichtslage. Glaskeramikherd, grosser Kühlschrank, GS. Schönes Bad mit WM, Balkon, Lift. Miete inkl. NK Fr. 720.–. Tel. 071 351 57 66.

Arbon, Zu vermieten **3-Zimmer-Wohnung** in 3-Familien-Haus. Neu renoviert, üblicher Komfort, Nähe Bus und Einkaufsmöglichkeiten. Mietzins Fr. 760.– inkl. NK. Y. Roth, Tel. 071 440 03 73.

Arbon. In der Altstadt zu vermieten ab sofort oder nach Vereinbarung grosse, helle **3^{1/2}-Zimmer-Wohnung (ca. 100 m²)** MZ Fr. 1100.– inkl. NK. Bodenbeläge Laminat, Keramikkochfelder, eigene WM und Tumbler. Auskunft Frau Widmer, Tel. 071 888 08 22.

Arbon, Brühlstrasse 107. Zu vermieten ab sofort sonnige **2^{1/2}-Zimmer-Wohnung, voll möbliert**, mit grossem Balkon. Mietzins Fr. 840.– inkl. NK und Autoabstellplatz. Tel. 071 446 15 10.

Arbon. Zu vermieten ab sofort oder nach Vereinbarung kleine **4-Zimmer-Wohnung** in 3-Familien-Haus, ohne Terrasse. Geeignet für 1–2 Personen. Gartenanteil mit Sitzplatz, ruhige Lage. Zins Fr. 900.– inkl. NK. K. Müller, Telefon 071 446 64 58.

Stachen / Arbon. Im Auftrag zu verkaufen, 2. OG, sonniges, ruhiges, Wohnquartier **4-Zimmer-EGW, neu renoviert, ohne Lift, inkl. 1 Aussenplatz. Sehr günstiger Preis Fr. 189'000.–**. Nähe Bushaltestelle, Schulen und Einkauf. Tel. 071 845 45 54, www.graf-immogmbh.ch

In Horn, **Himmelrichstrasse**. zu vermieten per 1. März 2005 schöne **3^{1/2}-Zimmer-Wohnung** mit neuer Küche, 3. OG, Balkon, Keller, Estrich. MZ exkl. NK Fr. 1050.–. Telefon 071 455 11 09 oder 078 602 33 00.

Kaufgesuch: Älteres Mehrfamilien-Haus (Massivbau, mit 3–6 grösseren Wohnungen, auch renovationsbedürftig). Erwünscht sind: ruhige Lage und ziemlich viel Umschwung. Zuschriften erbeten an D. Halter, Steigerstrasse 3, 9000 St.Gallen.

Arbon am See Gerbergasse 16

Wir vermieten eine preisgünstige

3^{1/2}-Zimmer-Wohnung

im 1. Obergeschoss, Fr. 960.–, NK Fr. 175.–, per 1.4.05 o.n.V.

Schöne Seewohnung mit Balkon, neue Küche/Granitabdeckung/GS, neue Fenster

Weitere Auskünfte und Besichtigung:
071 446 88 29 oder 079 629 89 67
www.brueschweiler-immo.ch

Arbon Schützenstrasse 2

Zu vermieten an ruhiger Wohnlage

3^{1/2}-Zimmer-Wohnung

im 2. Obergeschoss, Fr. 835.–, NK Fr. 160.–, per sofort o.n.V

2-Zimmer-Wohnung

Fr. 610.–, NK Fr. 120.–, per sofort o.n.V.
Grosser Balkon,
Nähe Einkaufszentrum und Bus.

Weitere Auskunft und Besichtigung:

079 601 22 29 oder 071 245 70 75
www.brueschweiler-immo.ch

Arbon

Freitag, 14. Januar

20.00 Uhr: Öffentl. Aufführung der Seniorenbühne, «Erlauschtes und Erlebtes aus einem Ärzte-Wartezimmer», von Gritli Kuoni, KG-Saal. 20.00 bis 02.00 Uhr: Lobpreis-Nacht in der Christlichen Gemeinde Maranatha, Romanshorerstr. 90. 20.30 Uhr: Jazz mit dem «Marcel Schärli Quartett», Kultur Cinema.

Samstag, 15. Januar

ab 10.00 Uhr: Vernissage zur Ausstellung von Sonja Schilling und Eröffnung «G'wunderland». 11.00 bis 15.00 Uhr: Risotto vor dem Hotel Metropol – Erlös für Opfer der Flutkatastrophe, Junge Wirtschaftskammer Oberthurgau. 20.00 Uhr: «Les trois Suisses» in der artEffekt-Halle, «kulturläbt». 20.30 Uhr: Dialog zwischen drei Autorinnen im Kultur Cinema.

Sonntag, 16. Januar

16. GP von Arbon im Seeparksaal.

Montag, 17. Januar

20.00 Uhr: Vortrag von René Vögtli über Reiki – natürliche Heilkraft, Hotel Metropol, Eintritt frei.

Mittwoch, 19. Januar

11.00 bis 13.00 Uhr: Spaghettiplausch im evang. KGH.

Horn

Freitag, 14. Januar

19.00 Uhr: Elektra-Generalversammlung im Hotel Bad Horn.

Dienstag, 18. Januar

19.30 Uhr: Budgetversammlung der Politischen Gemeinde und Schulgemeinde in der Turnhalle.

Vereine

Samstag, 15. Januar

14.00 Uhr: «Die verweigernde Verbeugung», CVJM, evang. Kirche.

Samstag/Sonntag, 15./16. Januar

08.00 bis 13.00 Uhr: 16. Internationale Winterwanderung der Wandergruppe Frohsinn. Start und Ziel: Gewerbeschulhaus, Strecken: ca. 5/10 km.

Jubil Arbon 2005

Freitag, 14. Januar

19.00 Uhr: Gala-Abend des FC Arbon 05 in der Mehrzweckhalle Frasnacht. 100-Jahr-Jubiläum, Grandy-Verleihung, Spiel und Unterhaltung.

Samstag/Sonntag, 15./16. Januar

08.00 bis 13.00 Uhr: 16. Internationale Winterwanderung der Wandergruppe Frohsinn Arbon.

16. Internat. Winterwanderung

Die Wandergruppe Frohsinn Arbon heisst die Wanderfamilie am kommenden Wochenende, 15./16. Januar, bei jeder Witterung in Arbon zur 16. Internat. Winterwanderung willkommen. Wiederum haben die Organisatoren dafür gesorgt, dass jedermann an den Wanderungen teilnehmen kann, indem – auch für Kinderwagen geeignete – Strecken von fünf und zehn Kilometern zusammengestellt wurden. Start und Ziel befinden sich wie üblich in der Mensa des Gewerbeschulhauses Stacherholz. Gestartet wird an beiden Tagen von 8 bis 13 Uhr.

Franklin-Methode und Rückengymnastik-Kurse

Am Montag, 24. Januar, um 18.45 Uhr beginnt ein achteiliger Kurs in Franklin-Methode und um 20 Uhr ein Kurs in Rückengymnastik. Die Kurse finden im Ort der Begegnung, Frasnacht, statt. In Steinach im Gartenhof beginnt der Kurs am Dienstag, 25. Januar, um 19.45 Uhr. Auskünfte und Anmeldung bei: Margrith Rüeegger, 071 841 86 45.

Arboner Lobpreis-Nacht

Im Rahmen der Allianz-Gebetswoche findet heute Freitag, 14. Januar, ab 20 Uhr in den Räumen der Christlichen Gemeinde Maranatha an der Romanshorerstrasse 90 eine Lobpreis- und Anbetungsnacht statt. Sie dauert bis 2 Uhr früh und wird von Musikgruppen aus verschiedenen Arboner Freikirchen begleitet. Teilnahmezeitpunkt und -dauer sind frei wählbar.

Anmeldeschluss Nachwuchspreis

Die Sektion Roggwil-Freidorf-Berg des Gewerbevereins «Gewerbe Thurgau Oberer Bodensee» und die Gemeinde Roggwil schreiben für 2005 einen mit 1500 Franken dotierten Nachwuchspreis aus. Dieser zeichnet eine ausgezeichnete Leistung – sei es in Form eines Lehr- oder Studienabschlusses, einer Diplomarbeit oder eines Projektes – aus. Dieser bietet die Möglichkeit, die Ergebnisse der Arbeiten der Öffentlichkeit bekannt zu machen und honoriert die herausragenden Leistungen der jurierten Arbeit. Be-

Kirch-gang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

Amtswoche für Abdankungen: 17. bis 22. Januar: Pfarrerin A. Grewe, Tel. 071 446 37 47.

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer H. Ratheiser.

10.30 Uhr: Kirchgemeindeversammlung im KG-Saal.

17.00 Uhr: Gospelkonzert, Uni-Chor St.Gallen, Leitung: H. Meyer.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 15. Januar

17.45 Uhr: Eucharistiefeier.

19.00 Uhr: Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil.

Sonntag, 16. Januar

10.15 Uhr: Eucharistiefeier/Kinderhort.

11.30 Uhr: Santa Messa in lingua italiana.

Chrischona-Gemeinde

09.30 Uhr: Allianz-Gottesdienst, Seegemeinde/Kinderprogramm.

See-Gemeinde

09.30 Uhr: Allianz-Gottesdienst, Pflingstgemeinde/Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde

10.00 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Heilsarmee

09.30 Uhr: Allianz-Gottesdienst, Pflingstgemeinde/Kinderprogramm.

Pflingstgemeinde Posthof

09.30 Uhr: Allianz-Gottesdienst im Posthof mit Apéro.

Christliche Gemeinde Maranatha

Freitag, 14. Januar

20.00 bis 02.00 Uhr: Offene Lobpreis- und Anbetungs-Nacht.

Sonntag, 16. Januar

10.00 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/Sonntagsschule.

Zeugen Jehovas

Samstag, 15. Januar

18.30 Uhr: Vortrag «Nachahmer Christi sind 'kein Teil der Welt'».

Berg

Katholische Pfarrei

10.30 Uhr: Gottesdienst.

10.30 Uhr: Sonntagsfiir für Chind im Pfarreisaal.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst in Häggenschwil mit Diakon P. Bigger und Pfarrer H. U. Hug.

Kein Gottesdienst in Roggwil.

Katholische Kirchgemeinde

jeden Dienstag und Samstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst in der evang. Kirche mit Pfarrer H. M. Enz, Pfarreileiterin G. Bischof und dem Jubilös-Chor, anschliessend Kirchenkaffee.

09.30 Uhr: Ökum. Kindergottesdienst im kath. Pfarreizentrum.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 15. Januar

18.00 Uhr: Eucharistiefeier.

Sonntag, 16. Januar

09.15 Uhr: Eucharistiefeier.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Mettler.

Katholische Kirchgemeinde

10.00 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, anschl. Budgetgemeinde in der Oase.

werbungen können noch bis zum 31. Januar an den GTOB, Sektion Roggwil, Nachwuchspreis 2005, Postfach 65, 9325 Roggwil, geschickt werden. Weitere Informationen unter www.gtob.ch.

Gospelkonzert des «UniChors» in der evangelischen Kirche Arbon

Am Sonntag, 16. Januar, um 17 Uhr findet in der evangelischen Kirche Arbon ein Gospelkonzert des «UniChors» St.Gallen statt. Der Chor wurde 1989 gegründet und zählt in diesem Jahr rund 30 Sängerinnen und Sänger. Seit der Gründung sang der «UniChor» viele abwechslungsreiche Programme, unter anderem auch Werke aus Amerika und aus Afrika. Der Chor trat neben Konzerten in der Region St.Gallen auch an besonderen Anlässen der

Universität auf. Zusätzlich konzertierte der «UniChor» in Italien, Ungarn, Spanien, Österreich, Polen, Frankreich, Deutschland und zweimal in Tschechien. – Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten.



Herzliche Einladung zum

Spaghettiplausch

Mittwoch, 19. Januar 2005, 11–13 Uhr im Evang. Kirchgemeindehaus Arbon

Erlös zu Gunsten:

«Tagesbetreuung für Kinder in Arbon»

Kirchenvorsteherschaft und Team

D O M I N O

In der 263. Domino-Runde wendet sich Daniela Meierhofer an Jsabelle Bressan.

Daniela Meierhofer: Du bist in der Stadt St.Gallen aufgewachsen. Wie bist du nach Arbon gekommen?

Jsabelle Bressan: Ja, das stimmt – ich bin eine Stadt-St.Gallerin! Die ersten Kontakte zu Arbon fanden ziemlich genau vor zehn Jahren statt, als ich meinen heutigen Mann, Reto Bressan, kennengelernt habe. Nach gut einem Monat hat er mich mit einem jungen schwarzen Büsi, welches ich in der Stadt nicht halten durfte, nach Arbon gelockt, und seitdem wohne ich in Arbon – eine relativ simple Story! Ich muss aber fairerweise hinzufügen, dass es schon zu 99 Prozent an meinem Mann liegt, dass ich in Arbon geblieben bin... und nicht an dem Kater!

Daniela Meierhofer: Was vermisst du an St.Gallen, und was schätzt du an Arbon?

Jsabelle Bressan: Das, was ich vermisse, ist schwierig zu formulieren. Es ist einfach das Leben und Erleben der Stadtatmosphäre. So zum Beispiel an einem Sommerabend in einem Strassencafé zu sitzen, einen Cappuccino zu trinken und die Leute zu beobachten oder an einem Freitagmittag über den Marktplatz zu bummeln und frische Früchte und Gemüse einzukaufen (wer mich kennt weiss, dass ich natürlich eher flitze anstatt bummle). An Arbon schätze ich, dass man innert Minuten in der freien Natur sein kann, und ich habe auch die Nähe zum See und dessen Stimmungen schätzen gelernt. Ich liebe es, wenn ich morgens beim Spaziergang mit unserem Hund der Sonne zusehen kann, wie sie über den See hinweg den Tag begrüsst. Da ich aber viele liebe, mir nahestehende Menschen in St.Gallen und Arbon habe, liegen mir beide Orte sehr am Herzen.



Jsabelle Bressan im «Domino-Clinch».

Daniela Meierhofer: Vor drei Jahren hast du deinen Job in St.Gallen aufgegeben und arbeitest nun vollumfänglich in eurer Garage. Hast du diesen Schritt je bereut?

Jsabelle Bressan: Nein, ich habe die Administration der Garage drei Jahre lang parallel zu meinem Job erledigt. Je mehr die Garage wuchs und sich entfaltete, desto länger wurden meine Arbeitsnächte. Für diesen Zeitraum war es okay, aber gegen Ende dieser Phase war ich ziemlich ausgepumpt, und meine Batterien waren leer! Bereut habe ich den Schritt noch nie, 24 Stunden in Genuss der Gesellschaft meines Mannes zu kommen – grins! Anfänglich waren wir uns beide nicht sicher, ob das gut harmonieren würde, aber da wir beide sehr eigenständig sind und uns bis jetzt noch nicht nerven, bin ich optimistisch. Abgesehen davon, überwiegt die Zahl der Tage, wo wir zwar physisch den ganzen Tag in den gleichen Räumen arbeiten, aber uns erst spät abends mal in Ruhe unter vier Augen unterhalten können.

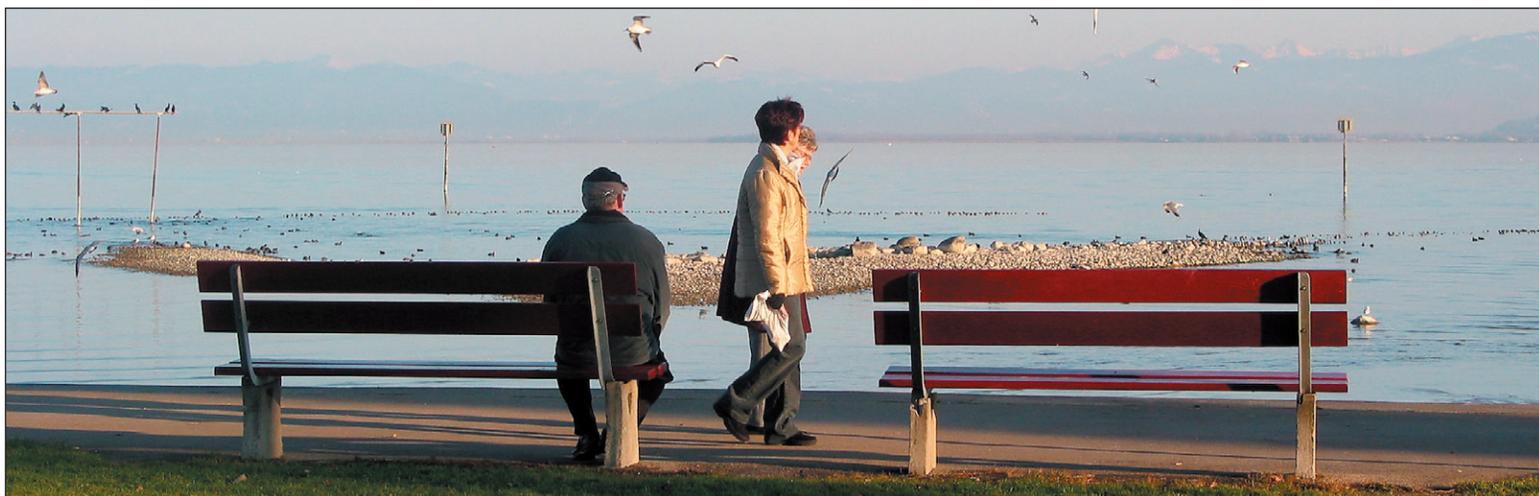
Daniela Meierhofer: Das neue Jahr hat gerade erst begonnen. Was erwartest du vom neuen Jahr, und was wünschst du dir?

Jsabelle Bressan: Erwartungen habe ich in dem Sinne keine. Ich lasse die Herausforderungen des neuen Jahres auf mich zukommen und werde wie immer bestrebt sein, mein Bestes zu geben und mein Leben aufrichtig und ehrlich zu leben. Für uns, unsere Familien und Freunde wünsche ich mir gute Gesundheit, viele schöne gemeinsame Erlebnisse und friedvolle Tage!

In der 264. Runde wendet sich Jsabelle Bressan an Christian Schoch aus Horn.

felix.
der Woche
 **Emil Schällebaum**

Die Politische Gemeinde Roggwil ehrt Personen oder Institutionen, die besondere Leistungen für das Gemeinwohl erbringen, mit dem Anerkennungspreis der Gemeinde Roggwil. Die Verdienste erfolgen in irgendeiner Form für Roggwil als Lebens-, Arbeits-, Wohn- oder Freizeitor. Der Anerkennungspreis 2004 im Wert von 1000 Franken geht an den Jungschützentrainer Emil Schällebaum. Seit vielen Jahren engagiert er sich mit grossem Einsatz für die Jungschützen der Tälischützen Arbon-Roggwil (ehemals Schützengesellschaft Roggwil). Mit enormer Freude vermag er die Jugendlichen für den Schützensport zu begeistern. Nebst der eigentlichen Schiesstechnik lehrt er die Jugendlichen auch, sich in eine Gruppe einzufügen und tolerant gegenüber anderen zu sein. Dabei wird ihnen ebenfalls die Fähigkeit zur Konzentration gelehrt. Der Gemeinderat Roggwil würdigt das jahrelange, grosse und erfolgreiche Wirken von Emil Schällebaum zugunsten der Jugend mit dem Anerkennungspreis 2004. Und wir doppelten nachträglich – nicht minder herzlich – mit einem verdienten «felix der Woche» nach und gratulieren Emil Schällebaum zu dieser begehrten Auszeichnung.



Der Bodensee hat auch in der kalten Jahreszeit seine besonderen Reize. Winterliche Sonnenstrahlen machen mobil und laden zur Musse am Wasser ein.